

**Sonnabend, den 20. April 1940**

- 9 Uhr Tagung der Fachschaft Verlag  
Es sprechen:  
Oberleutnant Dr. Hesse vom Oberkommando der Wehrmacht  
Regierungsrat Dr. Rudolf Erdmann
- 9 Uhr Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der am Schulbuchhandel interessierten Sortimenter  
Es spricht Oberschulrat Behne, Hamburg, über „Schulreform — Das neue Schulbuch“
- 11 Uhr Tagung der Fachschaft Handel  
Es spricht Regierungsrat Dr. Hövel über „Kriegswichtige Fragen der Auslandspropaganda“
- 15 Uhr Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
Es spricht der Leiter der Abteilung Schrifttum im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda Ministerialdirigent Haeger
- 15 Uhr Tagung der Fachschaft Leihbücherei  
Es sprechen:  
Oberregierungsrat Schlecht über „Unterhaltungsschrifttum“  
Referent Losch über „Schrifttumspolitische Fragen des Leihbuchhandels“  
Referent Erich Langenbacher über „Das Großdeutsche Leihbüchereiblatt“
- 15 Uhr Sitzung des Fachschaftsrates der Fachschaft Angestellte

19 Uhr Vorstellung im Alten Theater „Gutenberg in Mainz“, Schauspiel von Hans Stieber

**Sonntag, den 21. April 1940**

- 11 Uhr Kundgebung des Deutschen Buchhandels  
Es sprechen:  
1. Der Oberbürgermeister der Reichsmessestadt Leipzig Ministerpräsident a. D. Alfred Freyberg  
2. Der Leiter des Deutschen Buchhandels Hauptamtsleiter Wilhelm Baur  
3. Reichsleiter Alfred Rosenberg
- 16 Uhr Wohltätigkeitskonzert des Stadt- und Gewandhaus-Orchesters im Gewandhaus. Dirigent: Prof. Hermann Abendroth. Solist: Prof. Georg Kulenkampff (Violine). Die Kantatebesucher können hierfür Karten bestellen.
- 19.30 Uhr Kameradschaftsabend in den Sälen des Buchhändlerhauses

**Montag, den 22. April 1940**

- 9.30 Uhr Hauptversammlung der Abrechnungsgenossenschaft Deutscher Buchhändler
- 10 Uhr Schlußbesprechung des Leiters des Deutschen Buchhandels mit den Fachschaftsleitern
- 15 Uhr Hauptversammlung der Fachschaften Musikverlag und Musikalienhandel in der Reichsmusikkammer

Die Tagungsfolge der Kantate-Veranstaltungen wird mit Angabe der Räume, in denen die Sitzungen und Versammlungen stattfinden, im Börsenblatt vom 13. April 1940 nochmals bekanntgegeben.

## Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins

### Anmeldung zu den Kantateveranstaltungen

1. In der Vorstellung im Alten Theater Sonnabend, den 20. April 1940, 19,30 Uhr, wird das neue Schauspiel von Hans Stieber „Gutenberg in Mainz“ aufgeführt, das vor einiger Zeit in Leipzig zur Uraufführung gekommen ist. Eintrittskarten kosten RM 4,50, RM 4.—, RM 3.—, RM 2.—, RM 1.— und RM —,50. Die Karten werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen verteilt. Falls die bestellte Platzart vergriffen ist, wird die nächsthöhere geliefert.

2. Zur Kundgebung des Deutschen Buchhandels im Neuen Theater Sonntag Kantate, den 21. April 1940, 11 Uhr, ist der Eintritt frei. Zur Teilnahme berechtigt sind die Mitglieder der Reichsschrifttumskammer Gruppe Buchhandel, sonstiger Einzelkammern der Reichskulturkammer und des Börsenvereins. Karten werden von der Gruppe Buchhandel nach der Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen ausgegeben. Von Wünschen für bestimmte Plätze bitten wir deshalb abzusehen.

3. Zum Wohltätigkeitskonzert des Stadt- und Gewandhausorchesters im Gewandhaus Sonntag Kantate, den 21. April 1940, 16,30 Uhr, können Karten zum Preise von RM 5.— und RM 3.— bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler bis spätestens 6. April 1940 bestellt werden. Den Kantateteilnehmern wird im Hinblick auf den guten Zweck des Reinertrags der Besuch des Konzerts empfohlen. Das Programm dieses Konzerts wird am Schluß dieser Bekanntmachung abgedruckt.

4. Der Kameradschaftsabend Sonntag Kantate, den 21. April 1940, 19,30 Uhr findet in den Sälen des Buchhändlerhauses statt. Der Preis für das Essen (markenfrei) einschließlich Getränke beträgt etwa RM 5.—. Anzug: Straßenzug. Zur Teilnahme berechtigt sind die Mitglieder des Börsenvereins, der Reichsschrifttumskammer Gruppe Buchhandel sowie die Mitglieder der dem Börsenverein angeschlossenen Fachverbände und Fachschaften. Eintritt nur gegen Karte.

Die Teilnahme an den Kantateveranstaltungen ist mit dem der heutigen Nummer beiliegenden Bestellzettel (Z) bis zum 6. April 1940 anzumelden. Für die Hauptversammlung des Börsenvereins werden Eintrittskarten nicht ausgegeben.

Wir bitten dringend, den festgesetzten Bestelltermin einzuhalten. Da für die Vorstellung im Alten Theater, die Kundgebung im Neuen Theater und den Kameradschaftsabend im Buchhändlerhaus Karten nur nach Maßgabe der verfügbaren Plätze ausgegeben werden, können zu spät eingehende Bestellungen nicht berücksichtigt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß für nicht benutzte Karten zur Vorstellung im Alten Theater, zum Wohltätigkeitskonzert im Gewandhaus und zum Kameradschaftsabend im Buchhändlerhaus eine Rückvergütung des dafür bezahlten Betrags nicht möglich ist.

Die bestellten Karten werden den Mitgliedern am 15. April 1940 durch Kommissionär mit Barfaktur geliefert. Für Mitglieder, die keinen Leipziger Vertreter haben, liegen sie in der Geschäftsstelle zur Abholung bereit; Zusendung unter Postnachnahme erfolgt nicht.